

Alpenverein Aktuell



IN DEN KITZBÜHELER ALPEN

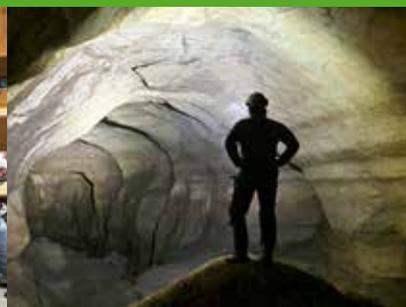
SKITOURENWOCHE MIT VIEL SONNE UND NEUSCHNEE

SKITOURENKURS

WANDERGRUPPEN

DAV JUGEND • KASSEL

HÖHLENGRUPPE





Redaktionsteam

Heike Eddiks & Tanja Johannes
redaktion@alpenverein-kassel.de

Es geht wieder los

Die Temperaturen steigen, die Vögel zwitschern, es grünt und blüht und zieht uns wieder nach draußen. Vorsicht vor ausschlagenden Bäumen! Dazu im Heft wie immer tolle Ideen von Wandergruppe und Gruppe BEST um die Natur in der Gruppe zu genießen. Der Höhlengruppe kann das Wetter egal sein, auch in diesem Heft ein Bericht von ihr mit tollen Bildern wie aus einer anderen Welt. Wer ein bisschen Zeit für den Verein hat, es werden Kletterfelsbetreuer gesucht! Bitte vormerken: Am letzten Augustwochenende wird der Neubau der Kasseler Hütte eingeweiht. Dazu bietet die Wandergruppe verschiedene Wanderungen unterschiedlicher Länge an. Vielleicht ist ja etwas dabei...

Viel Spaß beim Lesen!

Das Redaktionsteam

Heike und Tanja

Allen Spendern einen Herzlichen Dank

Irene Althaus	50,00 €
Heike Reitz	50,00 €
Bernd Volkhardt	350,00 €
Irene Althaus	50,00 €
Adelheid Mand	150,00 €
Astrid Gose	150,00 €
Armin Trube	100,00 €
Klaus Haltaufderheide	500,00 €
Ulf Ponndorf	300,00 €
Kasseler Sparkasse	50,00 €
Walter Lange	500,00 €
Uwe Grimm	100,00 €
Irene Althaus	50,00 €

Spendeneingang bis 131.12.2024



Wir brauchen dich!
Ehrenamt im DAV

Felsliebinger

Die nordhessischen Kletterfelsen sind Dir ans Herz gewachsen? Als Felsbetreuer*in hast Du Andreasstein, Behälterskopf, Ellerstein, Habichtstein, Otterbachstein oder Scharfenstein im Blick und kümmerst Dich um Kletterspaß und Naturschutz.

Interessiert? Dann komm zum Infotermin
29.04.2025, 18:00 Uhr im Kletterzentrum
engagement@alpenverein-kassel.de

Inhalt Ausgabe 2/2025

Sektion Kassel Aktuell

- 2 Redaktion | Begrüßung | Spenden | Anzeige: Ehrenamt im DAV
- 3 Inhalt | Impressum | Offene Mitgliedsbeitrag 2025
- 4 Vorstellung: Inklusive Klettertreff
- 5 Inklusive Klettertreff | Tag der offenen Tür
- 6 Mountainbikegruppe | Winterarbeiten am Fahrrad
- 7 Wanderungen Wandergruppe
- 8 Wanderungen Gruppe Best
- 10 Neue Mitglieder*innen
- 11 Unsere Jubilare*innen! | Verstorbene

Sektion Kassel Unterwegs

- 12 Skitourenkurs Lechtaler Alpen
- 14 Gruppe BEST informiert • Rückblick
- 15 Gruppe BEST informiert • Ausblick | Urwaldsteig
- 16 Gruppe BEST informiert • Einweihungsfeier
- 17 Gruppe BEST informiert • Mehrtageswandertour in der Rhön
- 18 Die Wandergruppe ...unterwegs
- 19 DAV Jugend der Sektion Kassel
- 20 Kasseler Höhlengruppe
- 22 Skitourenwoche in den Kitzbüheler Alpen

Sektion Kassel Rubriken

- 24 Gruppen - Termine und Ansprechpartner
- 26 Geschäftsstelle | Beiträge
- 27 Kontakte

Impressum

Herausgeber:

Sektion Kassel des
Deutschen Alpenvereins (DAV) e. V.

Redaktion:

Heike Eddiks und Tanja Johannes

Fotos:

Privat oder Unterschrift

Druckerei:

Silberdruck OHG, Lohfelden

Erscheinungsweise:

vierteljährlich

Bezugspreis:

im Mitgliedsbeitrag enthalten

Auflage:

3.600 Stück

Redaktionsrichtlinien

Beiträge werden nur in folgender Form angenommen: Texte in Word Format, Fotos als Anhang separat und mit Hinweis im Text in rot und Angabe des Dateinamens der Bilder für Platzierung, max. 2 Seiten inklusive max. 5 Bilder. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge nach dem vorliegenden Konzept zu platzieren und, wenn notwendig, zu überarbeiten, zu kürzen oder zurückzustellen. Die mit Namen oder... Signaturen des Verfassers gekennzeichneten Beiträge stellen dessen persönliche Meinung dar.

Redaktionsschluss

für die Ausgabe 3/2025

ist der 15.05.2025

Beiträge bitte an

redaktion@alpenverein-kassel.de

Mitgliedsbeitrag 2025 – offene Beiträge

Liebe Vereinsmitglieder,

Wir bitten Sie, sofern Sie Ihren Mitgliedsbeitrag 2025 noch nicht entrichtet haben, den Ausgleich durch Barzahlung oder Überweisung vorzunehmen. Nach Eingang des Mitgliedsbeitrages erhalten Sie selbstverständlich dann im Gegenzug Ihren gültigen Mitgliedsausweis für dieses Jahr.

Wir weisen darauf hin, dass ab März 2025 wegen Zahlungsverzugs eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 5,00 EUR fällig wird.

Bedenken Sie, dass Sie ohne gültigen Mitgliedsausweis keinen Anspruch auf Versicherungsleistung haben und keine Ermäßigung in DAV Anlagen (Hütten, Kletterhallen etc.) oder DAV Veranstaltungen erhalten.

Ihr Geschäftsstellen-Team



Deutscher Alpenverein

Der inklusive Klettertreff stellt sich vor!

In der Sektion Kassel wurde eine neue Gruppe ins Leben gerufen: der inklusive Klettertreff im Kletterzentrum Nordhessen.

Der Wunsch nach mehr Teilhabe und Inklusion in der Kletterhalle brachte das Team um Katharina Winciers, Christiane Ott und Martin Benseler, Jugendreferent des JDAV Sektion Kassel, zusammen. Gemeinsam wollten wir die Idee, die seit Jahren immer wieder im DAV und JDAV der Sektion Kassel angedacht wurde, nun endlich in die Realität umsetzen.

Erste Erfahrungen sammelten wir durch eine Kooperation mit der August-Fricke-Schule, bei der ein Vormittagsangebot für eine Schüler*innengruppe durchgeführt wurde. Nach einer weiteren gemeinsamen Besprechung, in der die Ziele und die Richtung für das Projekt unsere Gruppenidee festgelegt wurden, wurde der nächste Schritt gewagt.

Im Dezember 2024 startete der inklusive Klettertreff mit einem Aktionstag. Zahlreiche Kletterer, die regelmäßig das Kletterzentrum Nordhessen besuchen, erklärten sich bereit, das Vorhaben ehrenamtlich zu unterstützen. Auch wenn der Aktionstag zunächst nicht viel Andrang verzeichnete, wurden wichtige erste Schritte gemacht. Im Januar 2025 fand dann der erste offizielle inklusive Klettertreff statt, an dem 28 Teilnehmende, davon 12 ohne Beeinträchtigung, teilnahmen. Auch für den Februar haben

und wollen gemeinsam Lösungen finden, um Barrieren zu überwinden.

Ein wichtiger Schwerpunkt unseres Klettertreffs sind die geringen Kosten für Teilnehmende. Der inklusive Klettertreff kostet nur 1 € pro Person. Dieser geringe Beitrag soll sicherstellen, dass Jede und Jeder, unabhängig vom finanziellen



Hintergrund, die Möglichkeit zur Teilnahme hat. Ermöglicht wird dies durch die finanzielle Unterstützung von A.L.M. und der Stadt Kassel inklusiv.

Das Angebot ist nur dank des ehrenamtlichen Engagements unseres Unterstützungsteams möglich. Es besteht aus unserem festen Organisationsteams sowie einem Pool von derzeit 20 Helfenden, die bereit sind, einzelne Treffen zu begleiten.

Möchtest auch du Teil dieser Aktion werden und am inklusiven Klettertreff teilnehmen oder uns unterstützen? Dann freuen wir uns auf deine Anmeldung!

Besuche unsere Teilhabe-Gruppe auf der offiziellen Sektionswebseite unter:

<https://www.alpenverein-kassel.de/jugend/teilhabe>

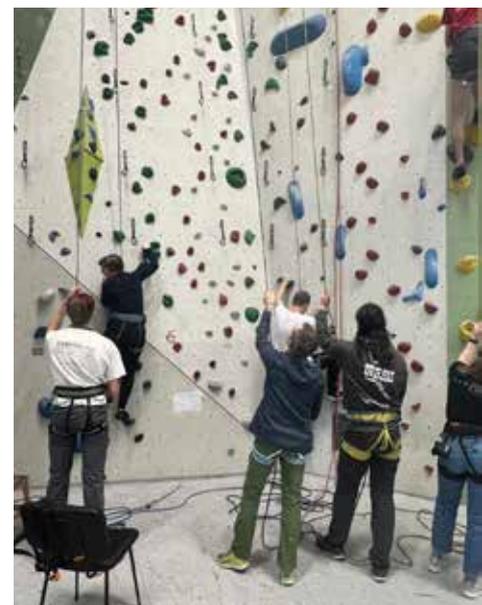
Unser nächster inklusiver Klettertreff findet am 29. März 2025 statt – melde dich jetzt an!



wir bereits zahlreiche Anmeldungen erhalten und freuen uns auf die weiteren Erfahrungen und tollen Begegnungen!

Der Leitgedanke, der unser Projekt trägt, lautet: Klettern kann jeder!

Zu unserem inklusiven Klettertreff laden wir jeden letzten Samstag im Monat von 15:00 bis 17:00 Uhr ein. Das Angebot richtet sich an alle – unabhängig von Alter oder Beeinträchtigung. Menschen mit körperlichen Einschränkungen sind ebenso willkommen wie solche mit geistigen oder psychischen Beeinträchtigungen. Auch Migration und ein begrenztes Einkommen können Hindernisse für die Teilnahme am Klettersport darstellen. Unser Ziel ist es, ein barrierefreies und offenes Klettererlebnis zu schaffen. Da unser Angebot noch am Anfang steht, sind wir offen für neue Erfahrungen



Inklusiver Klettertreff

Zu unserem inklusiven Klettertreff laden wir jeden letzten Samstag im Monat von 15:00 bis 17:00 Uhr ein! Das Angebot richtet sich an alle – unabhängig von Alter oder Beeinträchtigung. Menschen mit körperlichen Einschränkungen sind ebenso willkommen wie solche mit geistigen oder psychischen Beeinträchtigungen.

Auch Migration und ein begrenztes Einkommen können Hindernisse für die Teilnahme am Klettersport darstellen. Unser Ziel ist es, ein barrierefreies und offenes Klettererlebnis zu schaffen.

Die Teilnahmekosten betragen 1 €.

Eine vorherige Anmeldung bis eine Woche vor dem gewünschten Termin ist notwendig.
Teilhabe@alpenverein-kassel.de

Tag der offenen Tür & Biergarten-Eröffnung

Kletterzentrum Nordhessen

Sonntag, 25. Mai | 11:00 bis 17:00 Uhr

Wir laden euch herzlich zu unserem Tag der offenen Tür ein!
Ein schöner Tag für die ganze Familie mit spannenden Aktivitäten,
Mitmach-Angeboten und der Eröffnung unseres Biergartens.

Programm für Groß und Klein:

Probeklettern & Seilbahn – erste Kletterversuche wagen oder durch die Luft fliegen

Hüpfburg – Spaß für die kleinen Besucher

Infostände – Einblick in unsere Vereinsgruppen

Tombola – mit etwas Glück tolle Preise gewinnen

Workshops – z. B. Basteln mit Seilresten oder ein Blick hinter die Kulissen des Routenbaus

Gemütlicher Ausklang im Biergarten

Unser Biergarten hat den ganzen Tag geöffnet und lädt zum Verweilen ein.

Genießt kühle Getränke und kleine Leckereien –
gerne bis in die milden Abendstunden.

Schaut vorbei, macht mit und lernt mehr über unseren Verein kennen
Wir freuen uns auf euch!



Mountainbikegruppe

**Treffpunkt: montags ab 16 Uhr
an der Bahnhaltestelle im Druseltal**

Kontakt : Julian Johannes 01 57 / 51 18 76 38

Melde dich bei Interesse bei mir. Wir sprechen dann mögliche gemeinsame Fahrtermine ab. Wir sind auch zu anderen Zeiten noch unterwegs.

Wir freuen uns auf gemeinsame Touren und Trails. Wir arbeiten an deiner Fahrtechnik, dass du im Gelände sicher fahren kannst.

Dein Mindestalter sollte 10 Jahre sein, nach oben gibt es keine Grenze.

Samson und Julian

Winterarbeiten am Fahrrad

Unter diesem Motto bot die Mountainbikegruppe drei Termine mit verschiedenen Themen zum Arbeiten am Fahrrad an. Mit jedem weiteren Termin stieg die Teilnehmerzahl und wir freuten uns über die Nachfrage. Es hat Spaß gemacht gemeinsam an den Rädern zu schrauben und neue Fertigkeiten zu erlernen.

Der Winter nähert sich dem Ende und das Wetter wird besser. Wir freuen uns auf gemeinsame Mountainbiketouren oder ein paar Trails mit euch. Wir treffen uns montags ab 16 Uhr im Druseltal.

Wir sind aber auch an anderen Tagen unterwegs, schreibt uns oder sprecht uns an, dass wir uns kennenlernen.

Samson und Julian





Wanderungen



– WANDERGRUPPE –

VORBEMERKUNGEN:

Die Wanderungen finden i. d. R. stets am 2. und 4. Sonntag des Monats statt (Ausn. Dezember). Rucksackverpflegung gilt für sämtliche Touren.

SO., 13. APRIL 2025

Wanderung Helmut & Karin Becker bieten uns eine außergewöhnliche Wanderung in der „Eichsfelder Schweiz“ auf dem P 16 an, verkürzt auf ca. 12 km. Der anspruchsvolle wunderschöne Rundweg auf pfadigen, naturnahen Wegen bietet viele fantastische Ausblicke, z.B. von der „Nase“, auf dem Klippenweg zum „Dietzenröder Stein“, vom „Vatterröder Blick“ sowie vom „Rachelsberg“. Bei teilweise steilen Auf- und Abstiegen sind Stöcke von Vorteil.

Treffen: 8:40 Uhr auf Parkplatz am Platz der Dt. Einheit oder 9:50 Uhr auf Wanderparkplatz „Alter Steinbruch“ nördlich der Ortschaft Asbach. Anfahrt: Von Bad Soden über die Werra in den Stadtteil Allendorf, der Vorfahrtstraße und dem Hinweis „Asbach“ folgen, an der Kirche links in die Waldisstraße, weiter bis Hinweisschild „Asbach“, links in die Asbacher Landstraße ca. 4 km geradeaus. Kurz nach Einfahrt in den Ort Asbach links in Richtung Sickenberg - nach ca. 100 m ist rechts der Wanderparkplatz „Alter Steinbruch“. Schlußeinkehr: im Landgasthaus „Alte Schmiede“ in Asbach. Wir haben beim Wirt Kaffee und Kuchen bestellt. Kaffee satt 4,00 € und 1 Stück Kuchen 4,00 €. Man kann auch warm essen, aber nur große Gerichte - alle 19,50 € !!: Wildbraten, Rinderroulade, Bachforelle, Bioschafskäse auf Salat überbacken, dazu versch. Beilagen. Bei Interesse kann jeder in Eigenregie auf dem Heimweg über Sickenberg nach Allendorf fahren und noch das Grenzmuseum besichtigen (geöffnet bis 17.00 Uhr). Anmeldung bei Helmut

und Karin bitte bis Freitag, den 11.4.25, 18.00 Uhr, T. 0 56 51 / 9 51 02 34 mit Angabe, ob Einkehr gewünscht.

SO., 27. APRIL 2025 2025

Etwas neues bieten uns Reinhard und Irmel Wilke mit ihrer **Wanderung** am 27.4. rund um / über den **Ahlberg bei Immenhausen**. Die Strecke ist ca. 11 Km lang und beträgt 230 HM.

Treffen: Parkplatz am Platz d. Dt. Einheit um 9:15 Uhr oder um 10:00 Uhr auf Parkplatz am Triftweg in 34376 Immenhausen. Anfahrt: von Kassel über Vellmar weiter über Hohenkirchen nach Immenhausen, am Kreisel 1. Ausfahrt Richtung Holzhausen (L3233) ca. 1 Km bis zur Kreuzung mit Hinweisschild „Zentrum Pfadfinder“ und „Wanderparkplatz“, nach ca. 500 m rechts auf den Triftweg zum Parkplatz.

Abschlusseinkehr: Bistro Taranto 34376 Immenhausen, Obere Bahnhofstraße 5, zu Kaffee und Kuchen sowie kleinen Gerichten.

Anmeldung: bitte bis Fr., 25.4. bei Reinhard und Irmgard unter T. 05 61 / 88 73 66 mit Angabe, ob Einkehr gewünscht.

SO., 11. MAI 2025

Wanderung mit Anke Marcinkowski vom Hotel Schäferberg (Mönchehof) über Heckershausen - Kammerberg - Schloss Wilhelmsthal zurück zum Hotel bei ca 11 km und 200 hm. Schlusseinkehr: Restaurant Hotel Schäferberg.

Treffen: Parkplatz Hotel Schäferberg um 11:00 Uhr (man kann auch außerhalb parken), Start der Wanderung 11:15. Anfahrt mit dem Auto: Von Süden • Auf der B7 Richtung „Flughafen Kassel Airport“. Ca 6 km nach der Stadtgrenze, kurz nach der Abzweigung „Espenau“ die direkte Hotelzufahrt (Hotel Schäferberg) nehmen. Von Westen und Norden • B7 Richtung Kassel. 3 km hinter Calden die Ausfahrt „Espenau“ nehmen und der Beschilderung (Ho-

tel Schäferberg) folgen. Die GPS-Koordinaten für den Parkplatz vor dem Hotel: N 51° 23'134'' E 9° 26'298''Anreise mit ÖPNV: ICE-BHF Bus Linie 100 ab 10:32 Uhr, Espenau-Schäferberg an 11:04 Uhr.

Anmeldung bei Anke bitte bis Fr., 9.5. 18:00 Uhr per Mail: anke.marcinkowski@gmx.de, per WhatsApp T. 01 51 / 59 83 81 36 oder per T. 05 61 / 9 88 58 38 unbedingt mit folgenden Angaben: - Anreise zum Hotel mit PKW - oder Anreise zum Hotel mit Bus 100 - auch, ob Einkehr gewünscht.

SO., 25. MAI 2025

„Das Höllental“ erwandern wir mit Klaus Koch auf einem Rundweg mit ca.14 km. Vom Wanderparkplatz „Frau Holle“, 37297 Berkatal-Frankershausen (dort auch Waldgasthaus „Frau Holle“), geht's zum Bilstein, Römercastel, Kirchenruine Abterode, Todstein und zurück zum Wanderparkplatz.

Treffen: Parkplatz am Platz der Dt. Einheit 8:40 oder 9:40 Uhr auf Wanderparkplatz. Einkehr vorgesehen.

Anmeldung bei Klaus bitte bis Fr., 23.5., 18:00 Uhr, unter T. 0 56 01 / 24 17 mit Angabe, ob Einkehr gewünscht. Anfahrt: von Kassel B7, : Abfahrt Hess.-Lichtenau-Ost, - Küchen - Hasselbach - in Harthuthsachsen links nach Rodebach, Gernerode, in Abterode halb links weiter zum Parkplatz

SONNTAG, 8. JUNI 2025

ODER 22. JUNI 2025

Wanderung (genauer Termin wird kurzfristig per E-Mail mitgeteilt)

Der Hohe Meißner ist mit seinen 748 m ü. NN die dominante Berggestalt im Nordosten Hessens mit sehr interessanter Flora. Mit Kurt Weising zur naturkundlichen Wanderung rund um das Meißnerhaus, z.T. auf dem P1, Gesamtstrecke ca. 8 km, 250 Hm, mit den Stationen Hausener Hute, Kitzkammer, Struthwiese, Butter-



Wanderungen



– GRUPPE BEST –

wiese und Seesteine. Der Fokus liegt auf den Silikat-Halbtrockenrasen auf dem Meißnerplateau, wo als botanische Highlights z.B. die Arnika, die Prachtnelke und die Waldhyazinthe zu finden sind. Treffen: 9:40 Uhr auf dem Parkplatz am Platz der Dt. Einheit zur Bildung von Fahrgemeinschaften oder um 10:30 Uhr auf dem Parkplatz am Naturfreundehaus Hoher Meißner, Regina-Fahrenbach-Straße (nicht am geschlossenen Berggasthof!). Schluss-Einkehr im Naturfreundehaus. Anmeldung bitte bis Fr., 6.6. bzw. Fr., 20.6., 18:00 Uhr, vorzugsweise per Mail an weising@uni-kassel.de. Alternativ per WhatsApp 0151 2896 9584 oder per Telefon 0561 9885838, unbedingt mit folgenden Angaben: - Anreise direkt zum Naturfreundehaus mit PKW; - Anreise zum Treffpunkt Platz der Deutschen Einheit mit Angabe, ob Mitfahrgelegenheit gewünscht oder Mitfahrgelegenheit geboten; - ob Einkehr gewünscht.

SO., 22. JUNI 2025 ODER 8. JUNI 2025

Wanderung (genauer Termin wird kurzfristig per E-Mail mitgeteilt)
Wir wandern mit Wilfried Ubl von Eiterhagen über Zwickl und Grüner See zurück zum Ausgangspunkt. Treffen: Damaschkestraße 25(Großsporthalle) 8:40 Uhr oder Eiterhagen 9:10 Uhr. Parkmöglichkeit vor Ort wird mitgeteilt. Einkehr: Wirtshaus Grüner See. Anmeldung bei Wilfried bitte bis Fr. 6.6. bzw. Fr. 20.6. 18:00 Uhrunter 05665 961210 oder 0151 721 41800 auch wilfried.ubl@gmail.com mit Angabe, ob Einkehr gewünscht.

Die Wanderungen der Gruppe BErgSTEigen werden ehrenamtlich und kostenfrei geführt. Sie verlaufen auf befestigten und unbefestigten Wegen, Pfaden und Steigen. Jede/r Mitwanderer/in ist auf der Wanderung selbstverantwortlich, eine Haftung wird ausgeschlossen.

12. APRIL 2025

„Botanische Wanderung im Frühlingwald rund um den Odenberg“ mit Kurt. Die bewaldete Basaltkuppe des Odenbergs bei Gudensberg überzieht sich im zeitigen Frühjahr mit einem bunten Blumentepich. Zahlreiche Frühblüher nutzen die wenigen Wochen um möglichst rasch ihre Blüten, Früchte und Samen zu bilden. Wie zB. die stattlichen Bärlauchbestände, Lerchensporn- und Windröschen-Arten, das Lungenkraut, das Moschusblümchen, mit etwas Glück das botanische Highlight kurz vor dem Odenberggipfel, die parasitische, völlig chlorophyllfreie Schuppenwurz. Weil wir uns ausführlich der Pflanzenbetrachtung widmen, trägt die Wanderstrecke „nur“ ca. 6 km. Keine Einkehr, sondern Rast mit Selbstverpflegung am Aussichtsturm mit Fernsicht über Nordhessen.

Treffen um 9:30 Uhr, Bildung von Fahrgemeinschaften auf dem Wanderparkplatz Baunsberg nahe der A44-Autobahnausfahrt Wilhelmshöhe oder um 10:00 Uhr am Parkplatz Gudensberger Panoramaweg westlich des Odenbergs, am höchsten Punkt der Straße zwischen Besse und Gudensberg. Koordinaten: 51.19784°N, 9.37031°E. Abmarsch dort 10:15 Uhr. Bildet Fahrgemeinschaften!! Denn die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Buslinie 500 ab Bahnhof Wilhelmshöhe braucht 41 Minuten) ist nur bis zum Ort Gudensberg möglich; für die letzten 2 km würde eine Mitfahrgelegenheit benötigt!

Info & Anmeldung an den Abenden der Gruppe BEST oder, bitte, bis Donnerstag, 10.04.2025., bei Kurt Weising per e-mail an weising@uni-kassel.de.

Alternativ unter T. 05 61 / 9 88 58 38 oder 01 51 / 28 96 95 84 (WhatsApp). Zur besseren Planbarkeit, bitte unbedingt angeben, wie die Anreise erfolgt: direkt zum Parkplatz am Odenberg mit PKW oder zum Treffpunkt „Wanderparkplatz Baunsberg“ mit Angabe jeweils, ob Mitfahrgelegenheit gewünscht oder Mitfahrgelegenheit geboten wird, oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln bis Rathaus Gudensberg plus Bedarf für eine MfG ab dort.

26. APRIL 2025

31 km-Wanderung „von Bad Sooden Allendorf nach Hess. Lichtenau“.

Wir wandern mit Wolfgang. Start ist um 8:50 Uhr am Bahnhof in Bad Sooden Allendorf. Die Wanderung geht überwiegend auf dem Sälzerweg und führt über den Hohen Meißner. Ca. 31 km und etwas weniger als 1.000 Hm sind zu gehen. Von Hess. Lichtenau fährt die Tram, Linie 4, zurück nach Kassel. Rucksackverpflegung. Wie kommen wir hin?!

Treffpunkt zur Abfahrt: 7:46 Uhr Kassel Hauptbahnhof, Gleis 11, mit RB83 Richtung Göttingen, 8:26 Uhr Ankunft Eichenberg Bahnhof, Gleis 4, 8:30 Uhr Abfahrt Eichenberg Bahnhof, Gleis 3, mit RB87 Richtung Bebra, 8:40 Uhr Ankunft Bad Sooden-Allendorf Bahnhof/ZOB, Gleis 2, wo wir 10 Minuten später starten.

Info & Anmeldung an den Abenden der Gruppe BEST oder bei Wolfgang Otto, T. 01 51 / 43 26 24 74 oder E-Mail w53otto@icloud.com.

01. MAI 2025

20 km-Wanderung „1. Mai-Wanderung“.

Treffpunkt: Leipziger Straße, Linie 4, um 9:10 Uhr Haltestelle Forstbachweg. Wir



Wanderungen



wandern mit Heidi. Die Losse queren wir, gehen dann durch den Eichwald nach Heiligenrode, auf dem P 11 zu den Niester Riesen und dann zur Königsalm mit Einkehr. Danach führt uns der Weg Richtung Oberkaufungen Bahnhof. Wer möchte, kann die Tour hier abkürzen. Wir wandern weiter vorbei am Steinertsee und auf dem Märchenlandweg nach Niederkaufungen. An der Bahnstation Linie 4 Niederkaufungen Mitte sind die 20 km erfüllt, hier nehmen wir die Straßenbahn zurück nach Kassel. Wer möchte, kann auf dem Märchenlandweg an der Losse weiter zum Startpunkt wandern. Mit weiteren 4-5 km ist dieser am Forstbachweg erreicht. Die Linie 4 fährt alle halbe Stunde zurück nach Kassel, bei Bedarf kann die Strecke in Oberkaufungen oder Niederkaufungen mit der Linie 4 abgekürzt werden.

Info & Anmeldung an den Abenden der Gruppe BEST oder bei Heidi Mand, T. 05 61 / 52 99 08 66, Handy 0151 / 75 05 42 58 oder heidi.mand@alpenverein-kassel.de.

17. MAI 2025

30 km-Wanderung „Eggegebirge“. Mit Silke 30 km durch das südliche - südöstliche Eggegebirge. Der Ausdruck Egge ist eine generelle niederdeutsche Bezeichnung für langgestreckte Hügelkämme bzw. Bergrücken. Wir starten in Marsberg und wandern in östliche Richtung über Bergrücken, vorbei an den Bleikuhlen (mit Glück sehen wir die blühenden Galmei-Veilchen), nach Scherfede. Schlusseinkehr ist evtl. möglich.

Treffpunkt und Anfahrt mit dem Zug: ab Bhf Kassel Wilhelmshöhe, Gleis 3, Abfahrt 7:03 Uhr, mit RE 11 Richtung Hamm (Westf) Hbf, bis Warburg (Ankunft Gleis 4, 7:33 Uhr), in Warburg Umstieg in RE 57 Richtung Dortmund, Abfahrt Gleis 2, 7:52 Uhr, Ankunft in Marsberg Gleis 1, 8:11 Uhr. Unsere Wanderung beginnt nach Ankunft des Zuges in Marsberg am Bahnhof. Rück-

fahrt ab Scherfede nach Kassel (über Warburg) im Stundentakt: immer zur vollen Stunde.

Info & Anmeldung an den Abenden der Gruppe BEST oder bei Silke Ponndorf-Rothe unter 01 57 / 57 97 66 17 oder per Email s.ponndorf-rothe@web.de.

29. - 31. MAI 2025

Urwaldsteig - Drei Tage wandern mit Zelt und Kocher Näheres: Siehe extra Artikel!

15. JUNI 2025

30 km-Wanderung „Von der Werra zur Leine“. Sonntag! Mit Klaus Gräbe von Bad Sooden-Allendorf nach Heiligenstadt. Dabei führen uns lokale Wege, der Premiumwanderweg P16 und der Herkulesweg durch den Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal zum Ziel. Ca. 30 km und je 1.000 Hm auf- und abwärts. Bei km 19 ist in Fürstenhagen eine Durstlösch-Einkehr möglich. An- und Abreise am besten mit dem ÖPNV.

Treffpunkt zur Hinfahrt 7:46 Uhr ab Kassel Hauptbahnhof, Umstieg in Eichenberg, Ankunft in Bad Sooden-Allendorf (ca. 8:40 Uhr), Dauer ca. 1 Stunde. Rückfahrt: ca. stündlich zur vollen Stunde ab Heilbad Heiligenstadt Bahnhof, Ankunft in Kassel-Bad Wilhelmshöhe, Dauer ca. 1 Stunde.

Info & Anmeldung bei Klaus Gräbe, klaus.graebe@gmail.com. Bitte bei der Anmeldung Telefonnummer und Anzahl der Personen angeben! Zusätzlich bitte angeben, wer sich an Gruppentickets für die Hin- und Rückfahrt beteiligen will! Klaus organisiert das dann.

28. JUNI 2025

30 km-Wanderung „von Wolfhagen nach Volkarsen-Külte“. Herrliche Sommerrunde mit Aussicht und einigen Gewässern geführt von Ulf mit Startpunkt am Bahnhof in Wolfhagen. Der

Weg führt zunächst mit Steigung zum Ofenberg mit toller Aussicht, weiter über die Anhöhe Granfeld mit dem gleichnamigen Sportflugplatz. Wir streifen Leckringhausen und wandern entlang der Wanderparkplätze Heller Platz und Alte Sandgrube. Weiter geht es am Stöcketeich, Jeppenteich, Siebringhäuser Teich und dem Klosterteich vorbei zur Ortschaft Braunsen. Danach entlang bekannter Uferwege am Twistesee, weiter in Richtung des Etappeneinlaufs in Külte (Volkarsen) - Wetterburg. Von dort aus fahren wir mit der Regionalbahn zurück in Richtung Kassel.

Start: 8:20 Uhr, am Bahnhof Wolfhagen; **Ende:** ca. 16:20 Uhr, am Bahnhof in Külte-Wetterburg. Wir erreichen Start und Ziel mit dem ÖPNV.

Treffpunkt zur Hinfahrt: RB4, ab Bhf KS-Wilhelmshöhe, um 7:39 Uhr, mit Ankunft Bhf-Wolfhagen, um 8:12 Uhr. Rückfahrt: RB4, ab Bhf. Külte-Wetterburg, um 16:32 Uhr, mit Ankunft Bhf. KS-Wilhelmshöhe, um 17:21 Uhr.

Info & Anmeldung an den Abenden der Gruppe BEST oder bei Ulf Ponndorf, T. 0 56 09 / 3 08 55 60 oder per E-Mail: ponndorf@gmx.de

**Wir wünschen schöne Wandertage
in Wald und Flur!**

Anmerkung:

Für sämtliche Wanderangebote gilt: Anmeldung bzw. Rückfrage beim Wanderführer/-in wenige Tage vor dem Wandertag oder am Gruppenabend ist notwendig und sinnvoll, weil aus verschiedensten Gründen eine Durchführungsänderung (auch Ausfall) möglich ist. Wir bitten hierfür um Verständnis.

Herzlich willkommen,

*liebe neue Mitglieder*innen der DAV-Sektion Kassel!*

Barkhoff, Ben	Morschen	Pape, Sybille Christine	Vellmar
Barkhoff, Jens	Morschen	Pieper, Alma	Vellmar
Barkhoff, Susan	Morschen	Pieper, Anton	Vellmar
Baumann, Jördis	Kassel	Pieper, Julia	Vellmar
Baumann, Nea	Kassel	Proll, Matthias	Guxhagen
Baumann, Stefan	Kassel	Riemenschneider, Gesin	Kassel
Becker, Sven	Wehretal	Sandner, Jannik	Lohfelden
Behrend, Siegmund	Hofgeismar	Sandner, Marisa	Vellmar
Behrend, Simone	Hofgeismar	Schaake, Mareike	Wolfhagen
Bernhardt, Anna	Kaufungen	Schenn, Elias	Kassel
Bläßing, Lisa	Wolfhagen	Schenn, Julia	Kassel
Borchert, Nico	Hess. Licht.	Schenn, Marie-Katrin	Kassel
Claus, Fabian	Lohfelden	Schenn, Markus	Kassel
Conrad, Michael	Rotenburg	Schenn, Naomi	Kassel
Cornelius, Eva Lotta	Kassel	Schiemann, Guido	Diemelsee
Dobec, Ophelia	Rotenburg	Schnaudt, Jonas	Kassel
Eickmeyer, Henning	Kassel	Schnaudt, Sarah	Kassel
Eisterlehner, Folke	Kassel	Schneider, Christoph	Kassel
Engelhardt, Felicia Kristin	Baunatal	Schott, Lasse	Homberg
Frede, Dario-Gian	Kassel	Schott, Anna	Homberg
Gerstenberg, Uwe	Witzenhausen	Schreiner, Amelie	Kassel
Henkelmann, Lena	Wolfhagen	Seifert, Johannes	Kassel
Hesse, Malena Zoe	Kassel	Seifert, Martha	Kassel
Holfeld, Martin Dr.	Lohfelden	Seifert, Serra	Kassel
Holzauer, Alexander	Schauenburg	Seliger, Marco	Kassel
Holzauer, Mika	Schauenburg	Seuthe, Matthias	Korbach
Jungermann, Ferdinand	Kassel	Siebert, Sebastian	Kassel
Jungermann, Ina	Kassel	Siemon, Matthias	Kassel
Jungermann, Leonhard	Kassel	Splanemann, Mario Andre	Vellmar
Jungermann, Marlena	Kassel	Vogel, Stella	Kassel
Kahnert, Jan	Kassel	Wagner, Conrad	Wolfhagen
Katzmann, Tamara	Kassel	Werner, Frank	Schauenburg
Kral, Thomas	Kassel	Wolkanski, Nils	Wolfhagen
Laskowski, Sven	Paderborn	Zirkenbach, Henri	Malsfeld
Liese, Valerie	Kassel		
Lob, Tobias	Kassel		
Mitzlaff, Lene	Kassel		
Mitzlaff, Matilda	Kassel		
Mitzlaff, Selma	Kassel		
Noss, Luisa	Kassel		
Pape, Clara Sophie	Vellmar		
Pape, Florentine Ida	Vellmar		
Pape, Helena Marie	Vellmar		

Unsere Jubilare*innen!

25-jähriges Jubiläum

Jens Wilhelm
Jana Sprenger
Bernhard Leuteritz
Franziska Winning
Carsten Hennemann
Doris Sell
Ingrid Reiger
Johannes Immler
Regina Grunwald-Schleiff
Heide Eckhardt
Maximilian v. Fragstein
und Niemsdorf
Gerhard Raabe
Rainer Sell
Susanne Ohlwein
Walter Steil
Bianca Hecht
Ralf Reichmann
Birgit Schmahl
Rüdiger Henne
Renate Weißmann
Thomas Trieschmann
Helmut Pfennig
Corinna Votteler
Günter Schleiff

Liane Frackenpohl
Ulrich Fack
Antje Oemus
Klaus Schulte
Bernd F. Waltenberg
Egon Müller
Michael Hroch
Detlef Schulze-Herz
Sigrid Fack
Ulrike Windecker
Thomas Hecht
Michael Börner
Tanja Röse
Annika Lobach
Andreas Kiewnick
Lars Heinemann
Jörg Zinserling
Elke Hausmann
Rainer Ohlwein
Inge Müller
Peter Altwasser
Florian Reichmann
Sigurd Bratkus
Markus Sarrazin
Karin Pschera
Alexander Pschera

Julia Pschera
Ludwig Worbes
Michaela Laroche
Hilde Krönung
Thomas Scherb
Antja Janßen
Stephan Röder
Tim Konjevic
Ute Ochtendung

40-jähriges Jubiläum

Elke Trost
Kurt Schunder
Nikolaus Schad
Hermann Kutzbach
Hans-Jürgen Scholl
Erich Frohnäpfel
Brigitte Scholl
Dieter Löschner
Gertrud Lesch
Albrecht Letz
Karoline Stell-Justi
Sophie Schunder
Markus Brenner
Elisabeth Wellhäuser
Martina Eckart

Annegret Letz
Ortwin Vaupel
Klaus Blumenstein
Karl Deist
Wilfried Eckart

50-jähriges Jubiläum

Heike Rüdtenklau
Joachim Löber
Horst Hartl
Helmut Dieck
Wilfried Litzau
Armin Trube
Heinfried Heß

60-jähriges Jubiläum

Christa Hauptmeier

70-jähriges Jubiläum

Rainer Siegfried
Heinz-Günter Fichtner
Norbert Vernaleken
Richard-Friedrich Fichtner



*Die Erinnerung ist das einzige
Paradies, aus dem wir nicht
vertrieben werden können.*

Johann Paul Friedrich Richter (1763 - 1825)

**Wir gedenken unserer im Jahr 2024
verstorbenen Mitglieder*innen.**

Burkhard Ohmstede • Edgar Werner

Maik Scheiding • Gustav Prüßner • Martin Ottemeier

Helmut Sinder • Otto Lange • Burkhard Kersting

Elmar Hauser • Horst Höhmann • Heinrich Sennhenn

Sigrid Hildegard Böcker • Werner Lüdicke

Gerrit Schroeder

Skitourenkurs Lechtaler Alpen

Am 19. Januar war es wieder soweit

Wir fünf, Bernhard, Martin, Frank, Thimeo und ich, Ralf, als Trainer, treffen uns in Namlos zu einem Skitourenkurs. Namlos liegt im Herzen der Lechtaler Alpen und ist ein wahres Skitourenparadies. Das Wetter ist gut, die Lawinengefahr gering, aber leider liegt zu wenig Schnee. Somit bestand die Herausforderung darin, Touren mit den besten Schneeverhältnissen zu finden.

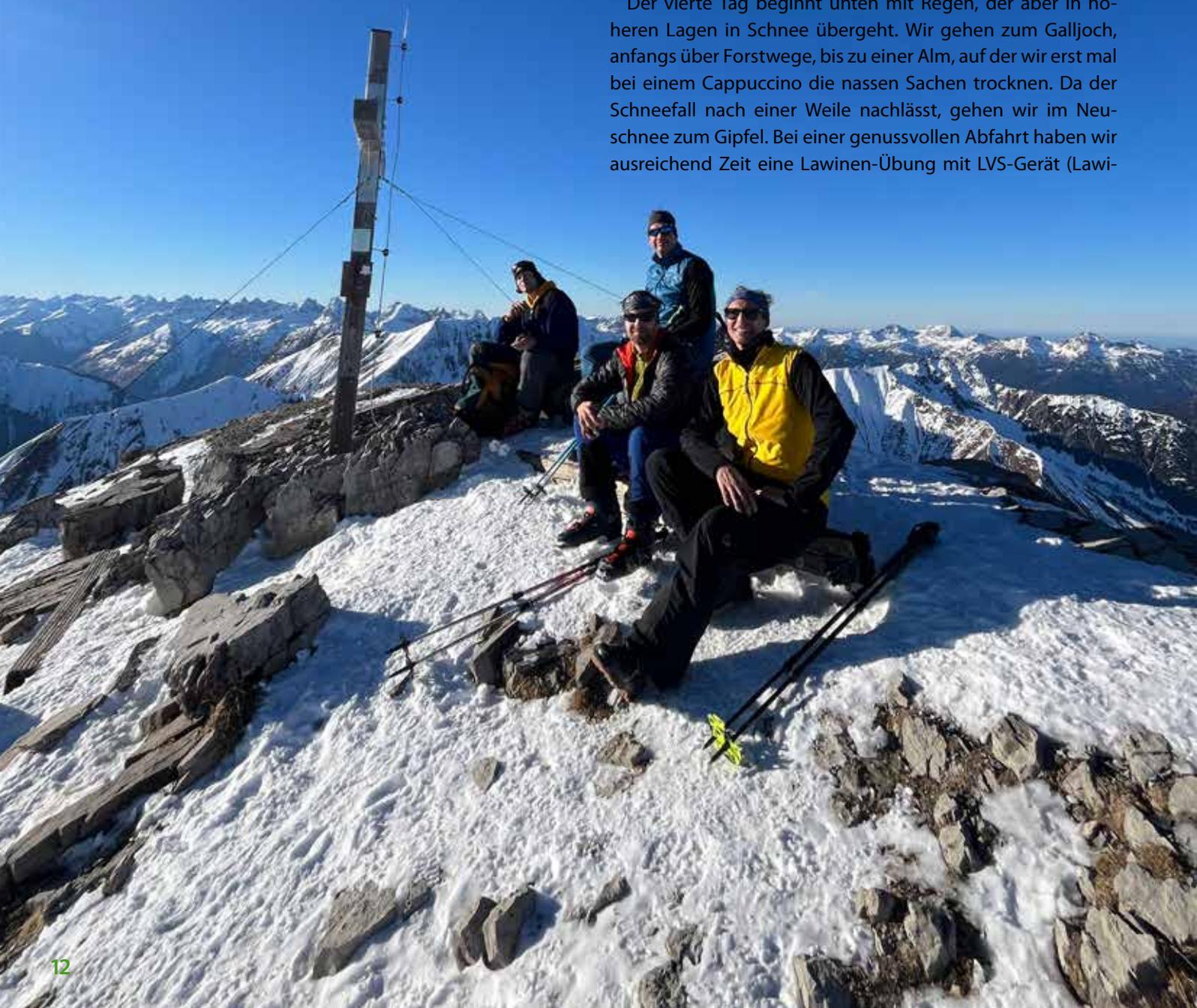
Am ersten Tag entscheiden wir uns für den Tschachaun, eine schöne Tour, wo wir die optimale Spurlage üben können.

Die nächste Tour führt uns auf die Namloser Wetterspitze, dem wohl bekanntesten Skitourenberg in der Region. Zu Fuß

erklimmen wir die letzten Meter zum Gipfel. Günstige Lawinen-Verhältnisse erlauben es uns, durch die steile Süd-West Flanke, im noch guten Schnee abzufahren.

Am folgenden Tag geht es anfangs durch Latschenkiefern zum Elmer Muttekopf. Es ist nicht möglich, den kompletten Aufstieg mit Ski zu bewältigen, da die alte Skispur vereist und zertrampelt ist. Somit machen wir ein Ski-Depot und gehen die letzten 100hm zu Fuß. Die anschließende Abfahrt durch das Eisgeröll ist alles andere als einfach, aber wir alle meistern die vereiste Flanke Sturz frei und finden in einer steilen Rinne noch guten Schnee.

Der vierte Tag beginnt unten mit Regen, der aber in höheren Lagen in Schnee übergeht. Wir gehen zum Galljoch, anfangs über Forstwege, bis zu einer Alm, auf der wir erst mal bei einem Cappuccino die nassen Sachen trocknen. Da der Schneefall nach einer Weile nachlässt, gehen wir im Neuschnee zum Gipfel. Bei einer genussvollen Abfahrt haben wir ausreichend Zeit eine Lawinen-Übung mit LVS-Gerät (Lawi-



nen-Verschütteten-Suchgerät), Schaufel und Sonde einzubauen.

Am Freitag, unserem letzten Tag, ist das Wetter schön. Der durchnässte Schnee ist gefroren und der Zustieg durch ein steiles, vereistes Waldstück ist nicht einfach. Nach dem Waldstück wird der Schnee immer besser und wir können in dem Kar zum Kalten Stein unsere eigene Spur im Neuschnee des Vortages ziehen. Wir genießen die Gipfelrast und eine schöne Abfahrt.

Wir hatten eine prima Woche, wo wir das Beste aus dem wenigen Schnee rausholten und können auf erfolgreiche 5 Tage, 5 Touren und 5 Gipfel zurückblicken.

Vielen Dank an meine Teilnehmer, wir waren ein gutes Team.

Herzlichst Ralf



Gruppe BEST informiert ...

Ein Rückblick auf Mitte November 24 bis Februar 25 (Zeitspanne ist bestimmt von den Redaktionsschlüssen):

Mit Angela wanderten wir, von ihr gut geführt, 30 km am 16.11.2024 u.a. auch durch die Mordkammer nahe Trendelburg.



Trendelburg

Am 28.11. nahmen uns Klaus und Cornelia mit auf den vierten und letzten Teil ihrer Alpenwanderung mit wieder tollem Vortrag in Wort und Bild. Unsere Abschlusswanderung mit Heidi (wieder bei Kälte) mit anschließend Einkehr und Jahresrückblick zum letzten Mal im Lokal zum Rammelsberg fand am 30.11. statt. Heidi führte eine ungewöhnliche, schöne Route, zwischendurch gab es heißen Glühwein und Weihnachtsgebäck, von Angelika und mir vorbereitet.



kreuz und -blick auf den Herkules „von hinten“), durch das obere Firnsbachtal zum Lokal Herbsthäuschen, in das wir, vorbestellt, einkehrten. Am Treffpunkt endete schließlich diese kleine, feine Tour.

Das neue Jahr begannen wir am 9. Januar 2025 mit dem ersten Teil von „Theorie und Praxis für die Berge I: Fitness“, der uns auch wörtlich bewegte mit Dehn- und anderen Übungen, von Ulf theoretisch und Winni praktisch angeleitet.



Abschlusswanderung



Am 18.01. wanderten wir durch Schnee zur Kasseler Hütte. Nein, weder im Ziller- noch im Reintal! Sondern auf den Hohen Meissner von Walburg aus, wo Pierre wohnt, der uns das erste Mal bei einer Wanderung aufmerksam

Unser Kuschelabend war am 12.12. - neben Textbeiträgen das erste Mal auch mit Filmchen. Wieder fand eine kleine Wanderung zwischen den Jahren, unsere Marzipanstollenspeckwegwanderung, statt. Am 28.12. wanderten wir unter Wolfgangs behutsamer Führung und großer Beteiligung von der Haltestelle bzw. dem Parkplatz „Am Ziegenköpfchen“ über den Gipfel „Habichtspiel“ (den manche noch nicht kannten, mit Gipfel-

führte. Wir wurden von ihm und seinen Eltern an einem Wanderparkplatz mit heißen Getränken, Wurst und Knabberstangen köstlich versorgt.

Am 23.01. war unser Neujahrsempfang, bei dem es Manches zum Trinken und Knabbern, zum Hören und Schnuddeln gab und viel zu planen auch hinsichtlich der „Einweihung“ des Neubaus neben unserer Kasseler Hütte am letzten Augustwochenende (Siehe Texte Hüttenfest!). Winfried führte uns am 13.02. mit seinem Vortrag ins Ladinische, in das Reich der Fanes. Allen bei diesen Veranstaltungen hier erwähnten Aktiven ein großes Dankeschön!



Schneetour



Marzipanstollenspeckwegwanderung

Gruppe BEST informiert ...

Ein Ausblick:

Am 10. April führt uns Kurt Weising in Wort und Bild ein in die Welt der früh blühenden Pflanzen in unseren einheimischen Wäldern. Am 12.04., zwei Tage später, gehen wir mit ihm zum Odenberg, die Pflanzen in natura zu erleben. Der 4. Teil unserer Reihe „Theorie und Praxis für die Berge: Klettersteige“ findet am 24. April statt. Am 26. April gehen wir mit Wolfgang 31km von Bad Sooden-Allendorf über den Hohen Meißner nach Hessisch Lichtenau.

Der Mai startet traditionell mit Heidis 1.Mai-Wanderung. Am 08.05. folgt der 5. Teil von „Theorie und Praxis für die Berge: Tourenplanung und Ausrüstung“. Silke führt uns 30km am

17.05. durch einen Teil des Eggegebirges. Am 22.05. üben wir mit Dirk im 6. Teil „Theorie und Praxis für die Berge: Orientierung“. Und schließlich endet der Mai (29.-31.05.) mit einer dreitägigen Wanderung mit Zelt und Kocher auf dem Urwaldsteig, angeleitet von Klaus Gräbe.

Am 12. Juni findet der 7. Teil von „Theorie und Praxis für die Berge: Klettern“ an der Außenwand unseres Vereins- und Kletterzentrums statt. Klaus Gräbe führt uns 30km am 15.06. von der Werra zur Leine, Klaus Schulte am 26.06. bei unserer ersten Abendwanderung in diesem Sommer und Ulf wieder 30km von Wolfhagen nach Volkmarsen.

Urwaldsteig

Drei Tage wandern mit Zelt und Kocher 29. bis 31.05.2025

„Das alles zu tragen,
ist mir zu anstrengend.“
„Abends auch noch kochen!“
„Auf dem Boden 'rummachen,
ist nix für mich.“

„Zelten macht unabhängig.“
„Zelten kann man fast überall.“
„Zelten ist günstig.“

Etwas Wahres steckt in jedem dieser Sätze - aber eben nur etwas. Eine Drei-Tages-Tour bietet denjenigen, die gern 'mal (wieder) ausprobieren wollen, ob Wandern mit Zelt und Kocher (wieder) etwas für sie ist, die Möglichkeit, Vor- und Nachteile dieser WanderArt zu erfahren.

In drei Etappen (20 km, 27 km, 24 km) geht es auf dem Urwaldsteig mit Zelt- und Kochausrüstung rund um den Edersee. Übernachtet wird auf offiziellen Campingplätzen (Ferienzentrum Albert Schweitzer und DKV-Campingplatz). Morgens, mittags und abends erproben wir das Selbstversorgen mit Hilfe der Vorräte, die aus unseren Rucksäcken stammen.

In einer Vorbesprechung klären wir, wer noch Ausrüstung benötigt und wie diese evtl. ausgeliehen/besorgt werden kann.

Auch die Proviantfragen (Was soll es zu essen geben? Wer bringt was mit?) werden bei diesem Treffen geklärt.

Die Vorbesprechung findet am Do., 08.05.2025 um 18 Uhr (vor unserem Gruppenabend) im Vereins- und Kletterzentrum des DAV Kassel statt.

Gewandert, gezeltet und gekocht wird am Himmelfahrtswochenende von Do., 29.05., bis Sa. 31.05.2025.

Die Hin- und Rückfahrt ist gut mit dem ÖPNV möglich.
Maximale Anzahl Teilnehmer/innen: 8
Anmeldung bei Klaus Gräbe, klaus.graebe@gmail.com.

Wenn jemand bereits vorab Fragen hat, beantworte ich sie gern.



Gruppe BEST informiert ...

EINWEIHUNGSFEIER

Fest auf unserer Kasseler Hütte im Zillertal Ende August

Am letzten Wochenende im August 2025 (29. - 31.08.2025) wollen wir die „Einweihung“ des Neubaus neben unserer Kasseler Hütte feiern. Kommt herauf und meldet Euch rechtzeitig an!

Wir bieten auch drei Touren an, gemeinsam zur Hütte aufzusteigen. Diese stellen wir hier vor.



1. Hochalpine Wanderung auf dem Berliner Höhenweg zur Kasseler Hütte 24.08. bis 31.08.2025

Anlässlich unseres Hüttenfestes auf der Kasseler Hütte, am 30.08.2025, wollen wir in den Tagen zuvor auf dem Berliner Höhenweg eine Wanderung im alpinen Hochgebirge organisieren.

Es werden 5 Etappen geplant: von der Gamshütte über die weiteren verschiedenen Hütten des Berliner Höhenweges bis hin zur Kasseler Hütte (Zillertal).

Die weiteren Übernachtungen auf den Berghütten: Friesenbergshaus, Furtschaglhaus, Berliner Hütte, Greizer Hütte, Kasseler Hütte.

Die Anreise ist für den 24.08.2025 in Ginzling gesetzt mit dem Aufstieg zur Gamshütte (3 Stunden).

Die Abreise ist am 31.08.2025 von der Kasseler Hütte mit Abstieg nach Mayrhofen (Zillertal).

Die maximale Anzahl aller Teilnehmer/innen ist auf 4 Personen (2 Plätze noch frei) begrenzt. Es wird sehr gute Bergerfahrung in alpinem Hochgebirge vorausgesetzt, ebenso Schwindelfreiheit und Trittsicherheit auf schmalen, ausge-

setzten und absturzgefährdeten Passagen. Des Weiteren exzellente Fitness und Kondition für bis zu 12 Std. Gehzeit.

Informationen und Anmeldung an den Abenden der Gruppe BEST. Oder Interessierte melden sich gern direkt bei mir: Ulf Ponndorf, Tel.: 0 56 09 / 3 08 55 60, mobil: 0179-3242510, E-mail: ponndorf@gmx.de.

2. Direkter Anstieg zu unserer Kasseler Hütte 27.08.2025

Wanderleitung: Heidi Mand.

Start am Mittwoch, den 27.08.2025, vom Bahnhof Wilhelmshöhe um ca. 7:23 Uhr nach Mayrhofen über München und Jenbach, Ankunft gegen 14:00 Uhr.

1. Nächtigung in Mayrhofen, Pension Sanna. Am Donnerstag fahren wir mit dem Bus bis zum Speicher Stillupp, von hier wandern wir ca. 2,5 Stunden, 364 hm, zur Grüne-Wand-Hütte.

2. Nächtigung auf der Grüne-Wand-Hütte, Unterbringung im Lager oder Mehrbettzimmer. Am Freitag Aufstieg zur Kasseler Hütte, ca. 740 hm.

3. + 4. Nacht auf der Kasseler Hütte, Unterbringung im Lager oder Mehrbettzimmer. Programm am Samstag auf der Kasseler Hütte: Wanderung zur schönen Aussicht, Erkundungen der Hüttenumgebung, Klettergarten und Klettersteig, Gipfel für Bergwanderer o.ä. und am Abend gemütliches Beisammensein.

31.08.2025, Sonntag, Abstieg ca. 7.30 Uhr, gegen 9.00 Uhr sollten wir wieder an der Grüne-Wand-Hütte sein, damit wir pünktlich den Bus nach Mayrhofen bzw. die gebuchten Zugverbindungen ab ca. 10.00 Uhr nach Kassel erreichen.

Teilnehmerzahl: Wegen der Nächtigungsplätze ist die Teilnehmerzahl auf 8 Personen begrenzt, bitte bis zum 30.04.2025 bei mir anmelden! Die Anreise erfolgt mit Gruppenticket der Bahn.

Informationen und Anmeldung an den Abenden der Gruppe BEST oder direkt bei mir: Heidi Mand, Tel.: 05 61 / 52 99 08 66 oder Handy 01 51 / 75 05 42 58 oder heidi_mand@t-online.de.

3. weitere hochalpine Tour zu unserer Kasseler Hütte**23.08. bis 31.08.2025**

Wir fahren per Bahn am Samstag, 23.08.2025 nach St. Jodok am Brenner, wo wir in einem Gasthof nächtigen und am nächsten Tag unsere Wanderung gen Kasseler Hütte starten. Manche von uns haben noch einen Koffer in Berlin, nein, einen Rucksack auf der Berliner Hütte, weil wir bei einem Versuch vor zwei Jahren ob eines sehr schlimmen Unwetters nicht hingehen konnten. Aber auch andere und neue sind angesprochen.

Die folgenden Tage gehen wir von St. Jodok über Geraer und Olperer Hütte zum Furtschaglhaus, dann über Berliner und Greizer Hütte zu unserer, an der wir am Freitag, 29.08., ankommen wollen.

Am Samstag sind kleinere Unternehmungen und unser Festchen angesagt.

Am Sonntag, den 31.08. steigen wir früh ab ins Tal und fahren von Mayrhofen mit der Bahn nach Kassel zurück.

Voraussetzungen sind Mitgliedschaft im DAV, trittsicheres Steigen und Gehen auf schmalen, steilen, ausgesetzten Pfaden und in Blockwerk, möglichst Schwindelfreiheit, sehr gute Fitness und Ausdauer für bis zu 10 Stunden Gehzeit, Kommunikations- und Teamfähigkeit, nicht zu vergessen Humor. Jede/r ist für sich eigenverantwortlich.

4 Plätze sind noch frei: Anmeldung so schnell es geht! Eine Vorberechnung ist im April geplant. Die Anmeldung bei mir verpflichtet zur Zahlung von Reise- und Unterbringungskosten.

Informationen und Anmeldung an den Abenden der Gruppe BEST. Interessierte können sich auch direkt bei mir melden: Arnulf Wigand, Tel.: 05 61 / 3 10 93 51 oder per E-mail: arwigand@gmail.com .

Mehrtageswandertour in der Rhön

vom 03.-05. Oktober 2025

Tourenverlauf:

Wir starten in unsere Tour in Gersfeld und wandern am ersten Tag über das Rote Moor und die Wasserkuppe bis zur Enzianhütte (ca. 20 km).

Samstags führt uns der Hochrhöner durch die hessische Rhön, über die Milseburg bis nach Tann/Rhön, an diesem Tag werden wir ca. 30 km unterwegs sein, die Strecke kann aber bei Bedarf durch eine Busetappe am Ende abgekürzt werden.

Am Sonntag wandern wir ca. 25 km (auch hier kann zur Abkürzung ein Bus genommen werden) durch die thüringische Rhön bis Bad Salzungen und nehmen von dort aus den Zug zurück.

Anforderungsprofil:

Da wir mit Gepäck wandern, sind die Tagesetappen nicht zu unterschätzen. Ca. 7-8 Stunden reine Gehzeit mit Gepäck sollten schon machbar sein ;-). Wir werden überwiegend auf befestigten Wanderwegen unterwegs sein.

Einige Eckdaten:

Gruppengröße: 12 Personen

Kosten: trägt jede/r selbst, für die Übernachtungen fallen in der Enzianhütte 23,- Euro p/P. an (DAV-Ausweis nicht vergessen!) plus Essen/Frühstück. In Dietesdorf bei Tann werden für die Übernachtung 20-30 Euro p/P. anstehen je

nach Zimmerwahl. Für 10 Euro bekommen wir dort auch Frühstück. - Lunchpaket können wir auch bestellen, Abendessen ebenfalls. Zugtickets im Nahverkehr (Gruppentickets) planen wir bei der Vorberechnung.

Fr., 03.10.25: 8:11 Uhr Abfahrt Kassel Wilhelmshöhe mit dem Cantus über Fulda nach Gersfeld, 11:00 Uhr Ankunft und Start der Wanderung.

Fr., 03.10. / Sa., 04.10.25 Übernachtung auf der Enzianhütte (DAV Sektion Fulda) in 4-Bettzimmern.

Sa., 04.10. / So., 05.10.25 Übernachtung in der Apfelweinstube in Dietesdorf bei Tann, dort sind 4 Zweibettzimmer und 4 Plätze im Lager gebucht.

So., 05.10.25 voraussichtliche Abfahrt in Bad Salzungen 17:12 Uhr, Fahrt über Eisenach/Bebra, Ankunft in Kassel Wilhelmshöhe 19:48 Uhr.

Informationen an den Abenden der Gruppe BEST.

Anmeldungen bitte per Mail an Steffi König: steffi.koen@web.de bis Ende Mai.

Ich plane ein Vortreffen im Juni und lade dann diejenigen, die mitkommen, per Mail ein. Ich freue mich auf eine schöne, herbstliche Tour mit Euch!!

Viele Grüße Steffi

Die Wandergruppe

...unterwegs



Mitte hinten Eisberg; rechts hinten Günsteröder Höhe

Wohl redaktionstechnisch bedingt, erscheint unser Bericht zur Jahresabschlusswanderung am So., 24. November 2024 mit Abschlussfeier erst in diesem Heft, wobei eine Darstellung im Januarheft sinnvoller, weil zeitnaher und umfangreicher gewesen wäre. Bei klarer Sicht und meist starkem Sturm geht's von Eschenstruth durch den Kaufunger Wald. In der dortigen Wald-Gaststätte „Lachshuhnklause“ sprechen 35 Gruppenmitglieder den 12 anwesenden Wanderführer*innen (von 18) ihren Dank für Geleistetes aus.



Dörnberg

Nach der Schneeschmelze und wiederum Regen sind die Wege tief „grundlos“, vom Dörnbergparkplatz geht's mit Klaus Koch trotzdem am So., 26. Januar 2025 runter zum Hangarsteinsee und Hohle Stein. Zurück auf dem Dörnberg wird wegen Sturm und Regen die Tour verkürzt, damit wir uns im Gasthaus am Dörnberg aufwärmen können.



Abschlussfeier Lachshuhnklause

Am So., 12. Januar 2025 verläuft die Jahresbeginnwanderung diesmal magisch über Aussichtspunkt „Roter See“ traditionell zum 11. mal zur Bilstein-Waldgasthütte mit Aussichtsturm im tief verschneiten Wald und erfreut 28 Teilnehmer/-innen.



Hangarsteinsee

Aufstieg zum Bilstein-Turm und Wald-Gaststätte



Zwischenzeitlich sind nun die Boden- und Wetterbedingungen am So., 09. Februar 2025 besser, und wir wandern mit Klaus Koch vom Hohen Gras über Sichelbach, Silbersee, Höllchen und Essigberg zurück zum Ausgangspunkt, um uns in der Gaststätte zu stärken. Eine schöne Tour, welche in Teilen nicht allen bekannt, aber allen zur Freude gereichte.



Höllchen, Nähe Auskopf

DAV Jugend der Sektion Kassel

Aktivitäten der Jugendleiter*innen

Auch in den vergangenen Monaten war die Jugend der Sektion Kassel des DAV wieder aktiv unterwegs. Drei besondere Highlights möchten wir hier kurz vorstellen.

Den Auftakt machte ein gemütlicher Kinoabend im großen Seminarraum, an dem rund 20 Teilnehmende zusammenkamen. Nach anfänglichen technischen Schwierigkeiten konnte der Ton schließlich doch zum Laufen gebracht werden, und wir schauten gespannt den Film *Free Solo*. Mit schwitzigen Händen verfolgten wir die waghalsigen Klettereien von Alex Honnold, während Snacks und Getränke als Nervennahrung dienten.

Kurz vor Jahresende besuchten wir in kleiner Runde den Kasseler Weihnachtsmarkt. Sechs Teilnehmende genossen die gesellige Atmosphäre, und die JDAV spendierte für alle einen Glühwein oder Punsch. Trotz des großen Andrangs auf dem Weihnachtsmarkt fanden wir immer wieder ein Plätzchen zum Verweilen und ließen das Jahr gemeinsam ausklingen.

Ein sportlicher Höhepunkt und zugleich unser Jahresauftakt war unser Ausflug in die Kletterhalle nach Brakel. Mit neun motivierten Kletternden ging es mittags vom Kletterzentrum Kassel aus los. Nach dem Einchecken stürzten wir uns direkt in die abwechslungsreichen Routen der Halle. Die angenehme Besucherzahl sorgte dafür, dass niemand lange warten musste. Besonders aufregend wurde es beim Sturztraining, bei dem dank blitzschneller Reflexe ein Zusammenstoß verhindert werden konnte. Nach einem gelungenen Klettertag belohnten wir uns mit Pizza – auch wenn die Wartezeit etwas lang war, war das nach dem ersten Bissen schnell vergessen. Gegen 21:30 Uhr kehrten wir erschöpft, aber glücklich nach Kassel zurück.

Wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame Erlebnisse!

Marc Franz



Von oben: Ben, Julian, Marc, Martin, Christiane, Samson, Gruppenbild: Unsere Jugendleiter in Brakel, Samson, Sabrina und Leander.





Matti leuchtet den Gang aus.

Enge Schlufe und weite Hallen

Die Herbsttour der Kasseler Höhlengruppe 2024

Die Frühjahrstour hatten wir alle noch frisch in Erinnerung, da stand bereits die traditionelle Herbsttour vor der Tür. Auch dieses Mal ging es in Kooperation mit den Höhlenfreunden Rheingau/Taunus nach Besançon ins französische Jura, welches mit seiner Fülle an beeindruckenden Höhlen zahlreiche Ziele für unsere Touren bietet. Trotz unbeständiger Wetterverhältnisse, die auch unsere Planungen beeinflussten, erlebten wir sieben spannende Tage mit intensiven Eindrücken und gemeinsamen Herausforderungen.

Am ersten Tag machten wir uns auf den Weg zur Gros Gadeau, einer wasserführenden Höhle, die uns über eine Reihe von Abseilkaskaden auf eine Tiefe von fast 112 Metern führte. Das beständige Rauschen des Bachs, an dem wir uns entlang abseilten, sorgte für eine besondere Atmosphäre. In

dieser und den kommenden Höhlen durfte ich zahlreiche Seilstrecken für die Gruppe einrichten.

Da nicht nur Verbundmörtelanker vorhanden waren, sondern auch sogenannte Spits verwendet werden mussten (recht kurze Hinterschnittanker mit Innengewinde, in die eigene Laschen geschraubt werden), erforderte dies häufig eine genaue Beurteilung der Ankerpunkte. Dabei standen mir die alten Hasen mit ihrer jahrzehntelangen Erfahrung immer mit Rat und Tat zur Seite.

Die Grotte des Cavotte stand am zweiten Tag auf dem Programm. Diese Höhle war den meisten aus unserer Gruppe bereits bekannt. Doch wir wollten uns auf den weniger befahrenen Nordteil konzentrieren. Dort fanden wir tatsächlich einen Bereich, den noch keiner aus der Gruppe erkundet hat-



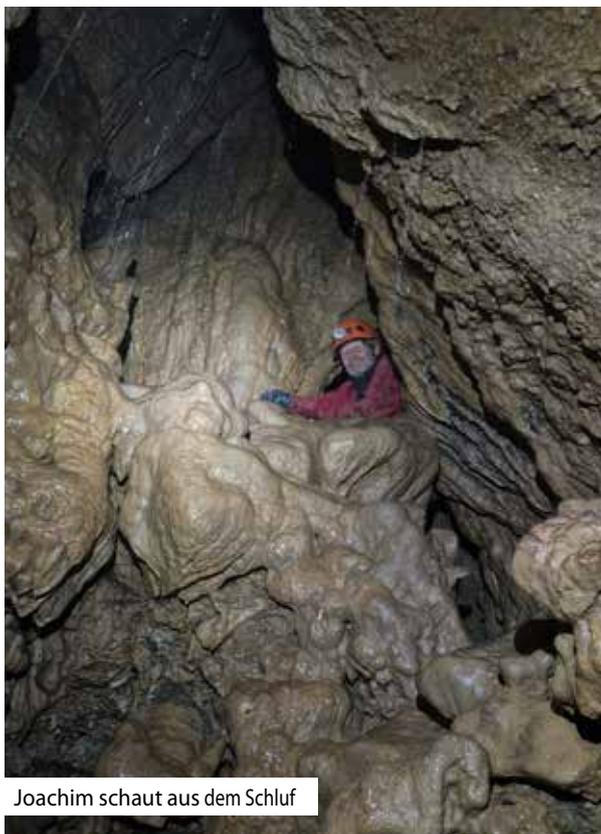
Jürgen und Matti im Schacht



Joachim trinkt Wasser

te. Dieser offenbarte sich nach einem sieben Meter tiefen, aber recht schmalen Schacht, der unsere Neugier geweckt hatte. Nach der Abfahrt wurden wir mit einem riesigen Gangteil überrascht, dessen Dimensionen wir nach dieser Enge nicht erwartet hätten. Leider sorgten hier recht hohe CO₂-Werte für eine zunehmend schwere Atmung, was uns letztlich zur Umkehr zwang.

Die Baume des Crêtes war zweifellos eines der Highlights der Tour. Nach einem 40m Direktschacht erreichten wir den Gipfel eines gewaltigen Schuttkegels, der weit in die Tiefe reichte. Bereits hier konnten wir einige spektakuläre Tropfsteinformationen bewundern.



Joachim schaut aus dem Schluf

Die Tour führte uns weiter durch eine Blockhalde, die wir teils kletternd und teils abseilend überwandten. Mehrfach ging uns das Seil aus, doch durch etwas Improvisation fanden wir immer wieder Wege, um weiterzukommen. Am Ende erreichten wir eine Halle, die durch zahlreiche Tropfsteine und einen kleinen See bestach. Ein kurzer Schluf führte uns



Die große Halle

schließlich zum letzten Schacht. Nach Einbau des verbliebenen Seils trennten uns allerdings noch fünf Meter vom Grund des aktiven Teils der Höhle. So blieb uns nichts anderes übrig, als die faszinierenden Eindrücke aus dieser Schachthalle aufzunehmen, bevor wir den Rückzug antraten.

Da unser Vorstoßversuch in die Tiefe vorzeitig beendet war, hatten wir noch etwas Zeit, eine im Plan verzeichnete Halle zu suchen. Diese fanden wir schließlich nach einem weiteren engen Schluf und wurden mit einem gigantischen Saal be-

lohnt, den wir kaum mit unseren Helmlampen ausleuchten konnten. Der zerfurchte Boden, die besondere Akustik und die weite Dunkelheit dort – ein wirklich eindrucksvoller Moment.

Die Abende nach den Touren waren von Gemütlichkeit und Teamgeist geprägt. Meistens kochten wir gemeinsam, tranken ein wohlverdientes Bier und planten die nächste Tour. Besonders in Erinnerung blieb uns ein skurriler Pizzabäcker, den wir auf der Rückfahrt nach einer Tour in einem umgebauten Wohnwagen mit echtem Pizzaofen entdeckten – das sorgte für einige Lacher und natürlich für ein leckeres Abendessen.

An zwei Abenden schauten wir uns selbstgeschnittene Videos von vergangenen Höhlentouren an. Diese Rückblicke boten immer wieder Anlass für lebhaftes Diskussionen und Austausch über gemachte Erfahrungen.

Die Herbsttour 2024 war mal wieder eine unglaublich ereignisreiche Tour! Jeder von uns konnte wertvolle Erfahrungen sammeln, sei es im Bereich der Seiltechnik, beim Schlufen oder bei der Zusammenarbeit in der Gruppe. Ich persönlich habe mich besonders darüber gefreut, so viel Übung im Einbau der Seilstrecken sammeln zu können und dabei von den erfahrenen Höhlenforschern Tipps zu erhalten. Die harmonische Stimmung in der Gruppe und die gemeinsame Entscheidungsfindung in schwierigen Momenten machten diese Tour einmal mehr zu einem tollen Erlebnis.

Matthias Greune



Gruppenfoto mit dem Pizzabäcker



In den Kitzbüheler Alpen

Skitourenwoche mit viel Sonne und Neuschnee

Im Herbst hatte ich die Skitourenwoche geplant. Überlegungen wie ein höherer Startpunkt, also von einer Alpenvereinshütte, genug leichte Touren, die auch bei höherer Lawinengefahr machbar sind, führten uns zur Neuen Bamberger Hütte.

So ging es Ende Februar in Richtung Kitzbüheler Alpen. Eine geschlossene Scheedecke am Aufstiegsweg ließ uns freudig starten. Nach wenigen Minuten führte der Weg in den Wald und es wurde sehr grün. So stiegen wir die erste Stunde mit Ski

am Rücken zur Hütte hinauf. Je höher wir kamen, desto besser wurde die Schneelage und wir konnten die Ski nutzen. Nach einer ruhigen Nacht in unserem Viererzimmer ging es am Montag bei Sonne und recht hohen Temperaturen zum Schafsiedel. Bei der Abfahrt waren wir froh, dass wir bei Bruchharsch und wenig Schnee gut und ohne Steinkontakt wieder an der Hütte ankamen.

So planten wir für den Folgetag die lange Tour zum Östlichen Salzachgeier. Der Schwerpunkt der Tour lag hier eher beim Aufstieg und dem tollen Ausblick.

Bei blauem Himmel und wieder warmen Temperaturen war der Aufstieg ein Genuss mit weitem Blick und die Abfahrt war viel besser als am Tag zuvor.

Der Mittwoch versprach ein wenig Neuschnee und viele Wolken. So schauten wir nach einer leichten Tour und machten uns auf dem Weg zum Schwebenkopf. Mit wenig Sicht stiegen wir so zum Gipfel und die Sicht wurde immer schlechter. Im Whiteout tasteten wir uns Stück für Stück entlang der Aufstiegsspur nach unten, wobei uns die Outdoor Active App eine große Hilfe war. So konnten wir steile Hänge und Gräben meiden und kamen sicher zurück.

Donnerstag früh begrüßte uns blauer Himmel und 30 cm Neuschnee. Mit so viel Schnee hatten wir nicht gerechnet und stiegen auf zum Tristkopf. Die erste Hälfte der Strecke konnten wir einer frischen Spur folgen und kamen zum Pausenplatz unseres Vorgehens. Nun übernahm Julian die Arbeit und legte uns eine schöne Spur zum Gipfel. Die Abfahrt war ein Vergnügen mit dicken Powder. Zum Abschluss stand am Freitag noch einmal der Schwebenkopf an- diesmal mit Aussicht. Mit weiteren 10 cm Neuschnee legte Julian erneut eine gute Spur zum Gipfel und wir blieben den ganzen Tag einsam und allein auf unserer Tour. Die Hütte war voll und so konnten wir das kaum glauben. Auch die Abfahrt wurde wieder zum Genuss und so malten wir unsere Linien in die Hänge.

Am Samstag ging es dann über den Forstweg ins Tal und wir fuhren nach Hause. Eine sehr schöne Tourenwoche mit viel Sonne und sogar recht viel Neuschnee liegt hinter uns und hätte kaum besser sein können. Die Neue Bamberger Hütte ist ein sehr schöner Stützpunkt mit modernen Zimmern und gutem Essen. Mittlerweile gibt es dort sogar WLAN. Vor ein paar Jahren noch war unsere „Telefomzelle“ auf dem der Hütte gegenüberliegenden Hang, wo ein Aufstieg von 150 Höhenmetern hinführte.

Tanja Johannes mit Sonja, Silke und Julian



Letzter steiler Anstieg zum Östlichen Salzachgeier (Bild S. 26). Wenn Engel reisen, Tristkopf im Hintergrund (Links S. 27). Salzachjoch und Schafsiedel S. 27 von oben nach unten.



Sektion Kassel Gruppen

Wandergruppe

Die Gruppenabende beginnen am ersten Donnerstag jeden Monats um 19:00 Uhr im Gruppenraum des Vereins- u. Kletterzentrums, Johanna-Waescher-Str. 4. Neben wichtigen Informationen zu geplanten Wanderungen und Gruppenveranstaltungen sowie Hinweisen zu den Aktivitäten der Sektion und des DAV bieten wir Vorträge mit Bild und Text. Interessierte Gäste sind stets herzlich willkommen!

Ansprechpartner:
Jochen Moll, T. 05 61 / 4 52 95
wandern@alpenverein-kassel.de
jomoll@magenta.de

- 03.04.2025 **Gruppenabend:** Wanderprogramm „Komoot“: Diskussion & Erläuterungen; Moderation: Anke Marcinkowski
- 13.04.2025 **Wanderung:** Wanderung in der „Eichsfelder Schweiz“ bei Asbach auf dem P 16, mit Helmut und Karin Becker
- 27.04.2025 **Wanderung:** Reinhard und Irmel Wilke führen uns rund um den Ahlberg / Reinhardswald
- 01.05.2025 **Gruppenabend:** Ausfall Feiertag
- 11.05.2025 **Wanderung:** Mit Anke Marcinkowski wandern wir im Bereich Espenau-Kammerberg
- 25.05.2025 **Wanderung:** In's Höllental und auf den Bilstein bei Abterode geht's mit Klaus Koch
- 05.06.2025 **Gruppenabend:** Ausfall
- 08.06.2025 **Wanderung:** Kurt Weising führt am 8.6.bzw. 22.6. je nach Blütezeit (genauer Termin wird zeitnah per E-Mail mitgeteilt) eine naturkundliche Wanderung rund um das Meißnerhaus,
- 22.06.2025 **Wanderung:** Am 8.6. oder 22.6 (genauer Termin wird zeitnah per E-Mail mitgeteilt) wandern wir mit Wilfried Ubl südlich Eiterhagen zum „Zwickel“ und zum „Grüner See“
- 03.07.2025 **Gruppenabend:** „Sektionsfahrten 2014-2022 - eine bunte Zusammenstellung von Bildern“ von Anke Marcinkowski
- 13.07.2025 **Wanderung Auf dem abwechslungsreichen „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“, Nuff und Nopp“** rund um den Kneippkurort Neukirchen/Knüll wandern wir mit Jürgen Hanke.

Details zu den Wanderungen siehe vorderer Heftteil

Arbeitsgruppe Klimaschutz

Ansprechpartner: Karl Iglhaut
klimaschutz@alpenverein-kassel.de

Wenn Ihr Interesse an einer aktiven Mitarbeit in der Arbeitsgruppe Klimaschutz habt, erfahrt Ihr den kommenden, aktuellen Besprechungstermin der Arbeitsgruppe telefonisch über den Ansprechpartner Karl Iglhaut oder per Email unter klimaschutz@alpenverein-kassel.de .

Mountainbikegruppe

In den Ferien sind keine Gruppenstunden
Ansprechpartner:
Julian Johannes, T. 01 57 / 51 18 76 38
mtb-gruppe@alpenverein-kassel.de

Treffpunkt montags um 15 Uhr an der Bahnhofststelle Druseltal
Bei Interesse melden, es gibt eine WhatsApp Gruppe für die Absprachen.
Alle MountainbikerInnen ab 14 Jahren sind willkommen.

JDAV

In den Ferien sind keine Gruppenstunden

Unsere Gruppen treffen sich:

Berglöwen	am Montag 16:30-18:00 Uhr	JDAV Klettercoachingam Freitag
Koalas	am Dienstag 17:00-19:15 Uhr	(jede ungerade Woche s. Aushang) 17:30-19:30 Uhr
Geckos	am Mittwoch 16:30-18:30 Uhr	klettercoaching@alpenverein-kassel.de
Feuersalamander XL	am Donnerstag 16:30-18:00 Uhr	
Pandas	am Donnerstag 18:00-19:30 Uhr	Bei Interesse bitte Rücksprache per
Offener Klettertreff	am Montag 18.00-20.00 Uhr	Email: jugend-referat@alpenverein-kassel.de

Frauenklettergruppe

frauenklettern@alpenverein-kassel.de

Trainiert wird regelmäßig donnerstags ab 17.00 Uhr im Kletterzentrum Nordhessen. Frauen mit Kletter- und Sicherungserfahrung (Topropeschein) sind eingeladen zu kommen.

Hallenklettern 50plus

Lothar Rudolf, T. 05 61 / 8 70 95 09
Hans Hausmann, T. 05 61 / 27 93 6

Die Gruppe 50 plus bietet allen Interessierten Mitmachmöglichkeiten donnerstags jeweils von 10.00 - 13.00 Uhr im Kletterzentrum Nordhessen
Voraussetzung : ausreichende Kenntnis der Sicherungstechnik, am besten mit dem Toprope-Schein.

Klettertrainingsgruppen

Angeleitet von einem Trainerteam wird jeden Montag und Dienstag ab 18:00 Uhr gemeinsam trainiert.
Voraussetzungen: Mindestalter von 18 Jahren Vorstiegsschein besitzen oder sicher im Vorstieg klettern und sichern können.

Offener Klettertreff

offenerklettertreff@alpenverein-kassel.de

Mittwochs von 18:30 bis 21:00 Uhr
Für alle, die Anschluss an eine nette Klettergruppe suchen! Voraussetzung ist der DAV Toprope-Schein.

Familiengruppe 1

Ulrich Ment 05 61/7 01 66 11
familien-gruppe-eins@alpenverein-kassel.de

Für Eltern mit Kindern ab 12 Jahren, wobei manchmal auch nur noch die Eltern wandern.
Wir treffen uns jeden Monat einmal zu einer Wanderung von 10 bis 15 km. Interessierte sind herzlich eingeladen.
Nächste Termine: 23.06.2024, 24.08.2024, 20.09-22.09.2024 Wochenendfahrt zum Boglerhaus, 3.11.2024.

Familiengruppe 2

familien-gruppe-zwei@alpenverein-kassel.de

Für Eltern mit Kindern bis 12 Jahren. Wir planen 1 x im Monat eine gemeinsame Wanderung im Raum Kassel, bei der wir unsere Heimat besser kennenlernen wollen. Die Wanderungen sind meist zwischen 5 km und 7 km lang. Wir achten darauf, dass auch die Kleinsten hinterherkommen und dass auf dem Weg ein Spielplatz oder eine Einkehrmöglichkeit vorhanden ist.

Bergsteigen / Bergwandern

Unsere Treffen & Unternehmungen sind keine geschlossenen Gruppenveranstaltungen, sondern offen für alle Interessierten und die, die Lust haben, einfach hereinzuschauen und mitzumachen! Unsere Veranstaltungen sind **Treffpunkte & Foren** für Bergwanderer, Bergsteiger*innen, Klettersteiggeher*innen und Geher*innen leichter Hochtouren.

Sollten geplante Veranstaltungen ausfallen oder Änderungen vorgenommen werden müssen, so erfahrt Ihr das aktuell über die Internetseite unserer Sektion, und ich informiere über unseren Emailverteiler der Gruppe BEST darüber.

Unsere Langstreckenwanderungen **„nicht nur 30 km sind unsere Marke“** sind unter der Rubrik „Wanderungen“ zu finden. Wir bieten nämlich auch 20 km-, 35 km- und 50 km-Wanderungen an!

Ansprechpartner: Arnulf Wigand
T. 05 61 / 3 10 93 52
bergsteigen-gruppe@alpenverein-kassel.de

- 10. April 2025 Früh blühende Pflanzen in einheimischen Wäldern**
19:30 Uhr mit Kurt Weising - Auch zur Einstimmung auf die Wanderung zwei Tage später hält Kurt an diesem Gruppenabend einen Bildvortrag. Solltet Ihr da nicht mitgehen können, lohnt sich dieser Abend trotzdem, da das Wissen uns auch auf anderen Touren die eine oder andere Pflanze wiedererkennen lassen wird. Zu der Wanderung erfahrt Ihr alles Notwendige unter „Wanderungen Gruppe BEST“.
- 12. April 2025 Botanische Wanderung „im Frühlingwald rund um den Odenberg“** Näheres: Siehe Wanderungen!
- 24. April 2025 Theorie & Praxis für die Berge IV: Klettersteige**
19:30 Uhr mit Arnulf Wigand - Klettersteige sind nach wie vor mega in. Es gibt immer mehr Klettersteigfreaks und immer wieder eine neue „via ferrata“ irgendwo in den niederen und höheren Bergen. Wir beobachten aber auch eine Zunahme von Unfällen in diesen Steigen und von sogenannten „Blockierungen“: Leute bleiben im Steig „hängen“, psychisch und physisch fix und fertig, wissen nicht mehr vor und zurück und müssen von der Bergrettung dann herausgeholt werden. Wir wollen uns daher mit Ausrüstung, Technik und Durchführung dieses Sports beschäftigen und geben Tipps. Bilder von Klettersteigen gibt es auch zu sehen. An dem Abend werde ich eine Liste herumgeben, in die sich Interessierte für das praktische Klettersteiggehen eintragen können.
- 26 April 2025 31 km-Wanderung „von Bad Sooden Allendorf nach Hess. Lichtenau“** Näheres: Siehe Wanderungen!
- 01. Mai 202 20 km: „1. Mai-Wanderung“** Näheres: Siehe Wanderungen!
- 08. Mai 2025 Theorie & Praxis für die Berge V: Ausrüstung und Tourenplanung**
19:30 Uhr mit Silke Ponndorf-Rothe, Ulf Ponndorf, Pierre Weiß - Welche Ausrüstung, welches Equipment brauche ich für welche Aktivitäten? Was für einen Rucksack brauche ich wofür? Wie packe ich ihn? Was habt Ihr stets dabei? Über all' das Notwendige & Unnütze, über neue Produkte und Tipps wollen wir uns mit Euch austauschen. Bringt doch Euren (gepackten!) Rucksack mit und/oder einen Gegenstand, den Ihr auf keiner Tour oder nicht bei bestimmten Aktivitäten missen wollt! - Wie plane ich eine Tour, woher bekomme ich dafür Informationen - auch das ist Thema an diesem Abend.
- 17. Mai 2025 30 km-Wanderung „Eggegebirge“** Näheres: Siehe Wanderungen!
- 22. Mai 2025 Theorie & Praxis für die Berge VI: Orientierung, Wandern mit KuKA**
(Karte und Kompass, App) Achtung: früherer Beginn: 18:00 Uhr !!! mit Dirk Kempa, Ulf Ponndorf, Winfried Klug, Wolfgang Otto Orientierung? Ach, alles kein Problem, ich habe doch mein GPS oder meine App! Das funktioniert aber nicht immer. Oder ich kann die programmierte Tour nicht gehen. Aber dafür habe ich ja stets eine Wanderkarte meines Tourengebietes, einen Höhenmesser und/oder einen Kompass dabei, oder?! Ich sollte mit diesen Hilfen aber auch umgehen können. So eine Karte birgt nämlich eine Fülle an Informationen. Wir frischen auf oder vermitteln Kenntnisse. Wir bieten eine Kombination von Abendwanderung und Orientierungsübungen an. Wir treffen uns pünktlich (18 Uhr!) im Gruppenraum mit einem kurzen Einstieg in das Thema, denn es geht uns dieses Mal weniger um Theorie, sondern mehr um Praxis. Neben der klassischen Karte sprechen wir auch Kartenapps an. Bringt, wenn vorhanden, Kompass, Höhenmesser und Handy mit Kartenapp mit - und passende Schuhe! Dann gehen wir zu Fuß los: Streckenfindung anhand einer Vorgabe in der Karte, Kartenkunde (z.B. Einnorden, Vergleich Karteninhalt bzw. App-Anzeige mit der Örtlichkeit, Kompassarbeit, ...).
- 29. - 31. Mai 2025 Urwaldsteig - Drei Tage wandern mit Zelt und Kocher** Näheres: Siehe extra Artikel!
- 12. Juni 2025 Theorie & Praxis für die Berge VII: Kletterübungen**
19:00 Uhr (!) mit Walburga Engelkamp, Silke Ponndorf-Rothe, Helene Worbes, Ulf Ponndorf und Arnulf Wigand
Treffen im Kletterzentrum, um an der Außenwand (bei schlechtem Wetter drinnen) gemeinsam Sicherungs- und Klettertechniken zu üben. Egal, ob Du Anfänger*in oder Fortgeschrittene*r bist, alle Interessierte sind willkommen. Wer hat, möge Klettergurt und sonstiges Equipment dafür mitbringen! Es geht um (wieder) 'Reinkommen ins Klettern und Spaß dabei haben.
- 15. Juni 2025 30km-Wanderung „Von der Werra zur Leine“ Achtung: Sonntag!** Näheres: Siehe Wanderungen!
- 26. Juni 2025 Abendwanderung**
18:00 Uhr! mit Klaus Schulte. Startpunkt: Endhaltestelle der Tram Linie 3 und 6, Ihringshäuserstr., gegenüber sind auch P + R Parkplätze ausreichend vorhanden. Abfahrten der Trams ab Königsplatz: Tram 3: 17:37 Uhr, Ankunft 17:52 Uhr; Tram 6: 17:44 Uhr, Ankunft 17:58 Uhr. Starte um 18:00 Uhr wir gehen über Klein Immenhof weiter Richtung Hasenhecke - Lohbergtunnel - Waldschwimmbad Fuldatal zur Jausenstation im Pfingstweg. Hier endet unsere Abendwanderung bei Bratwurst & Lungauer Marzipan. Rückfahrt nach KS-Königsplatz: Fuldatal Ihringshausen Mühlenweg: Bus 40 um 21:20 Uhr. Umsteigen KS Ihringshäuserstr.: Tram 3 nach KS-Königsplatz mit Ankunft 21:43 Uhr. Anmeldung bis Mittwoch, den 25.06.2025, bei Klaus, T. 0 56 09 / 66 91 oder kur.schulte-bgl@t-online.de .
- 28. Juni 2025 30 km-Wanderung „von Wolfhagen nach Volkmarshausen“** Näheres: Siehe Wanderungen!
- 10 Juli 2025 Abendradtour**
- 12. Juli 2025 30 km-Wanderung**
- 24. Juli 2025 Abendwanderung**

Hoch- und Skitourengruppe

Ansprechpartner: Ralf Günther
T. 01 71 / 6 74 70 07
hochtouren-gruppe@alpenverein-kassel.de

Unsere Gruppenabende finden jeden zweiten Montag (in den geraden Kalenderwochen) statt. Wir treffen uns ab 19:00 Uhr im Übungsraum des Kletterzentrums und machen alpine Übungen und Klettertraining. Bei schönen Wetter gehen wir an den Fels, meist zum Scharfenstein. Aktuelle Infos gibt es per Email, bei Interesse lasst euch in den Verteiler aufnehmen.

Geschäftsstelle und Vereinshaus

Sektion Kassel des
Deutschen Alpenvereins (DAV) e.V.
Johanna-Waescher-Str. 4
34131 Kassel

T. 05 61/10 40 46
Fax 05 61/7 39 30 62
E-Mail: info@alpenverein-kassel.de
www.dav-kassel.de

Öffnungszeiten:
montags und donnerstags
jeweils von 15:00 - 18:00 Uhr

Kasseler Hütte im Zillertal

Hüttenwirt Lukas Decker / Anna Stang
Stillluptal 970 Postfach 149
6290 Mayrhofen
Österreich

Hüttentel. +43/664/4 01 60 33
E-Mail: kasseler-huette@alpenverein-kassel.de
www.kasselerhuette.de

Öffnungszeiten:
Mitte Juni bis Mitte September
Höhenwege: Zillertaler Runde
Alpenvereinskarte: 35/2



Kletterzentrum Nordhessen

Kletterzentrum Nordhessen
Landesleistungszentrum
Johanna-Waescher-Straße 4
34131 Kassel

T. 05 61/2 07 88 07
E-Mail: info@kletterzentrum-nordhessen.de
www.kletterzentrum-nordhessen.de

Öffnungszeiten:
Mo, Mi 13-22.30 Uhr,
Di, Do, Do, Fr, Sa 10-23 Uhr, So 10-22 Uhr.

Ausstattung
1.600 m² Kletter- und Boulderfläche
14,5 m Wandhöhe

120 Routen
Schwierigkeitsgrade 3-10
Außenkletterwand

Besonderheiten:
Bistro mit Panoramafenster



Beiträge 2024

gem. Beschluss der Mitgliederversammlung
von 2021

A-Mitglied

Erwachsene ab 25 Jahren*
Euro 96,00 Jahresbeitrag
Euro 23,00 Aufnahmegebühr**

B-Mitglied

Ehepartner/Lebenspartner
Euro 48,00 Jahresbeitrag
Euro 15,00 Aufnahmegebühr**

Mitglied der Bergwacht (auf An-

trag, jährlicher Nachweis erforderlich)
Euro 42,00 Jahresbeitrag
Euro 15,00 Aufnahmegebühr**

Senioren ab 70 Jahren

(auf einmaligen Antrag möglich)
Euro 48,00 Jahresbeitrag
Euro 23,00 Aufnahmegebühr**

C-Mitglied

Gastmitgliedschaft für Mitglieder
anderer Sektionen
Euro 30,00 Jahresbeitrag
keine Aufnahmegebühr

D-Mitglied

Junior ab 18 Jahren
Euro 42,00 Jahresbeitrag
Euro 10,00 Aufnahmegebühr**

K/J-Mitglied

Kinder und Jugendliche
Euro 42,00 Jahresbeitrag
Euro 10,00 Aufnahmegebühr**

Familienbeitrag

Familien sowie allein erziehende Voll-
mitglieder und deren minderjährige
Kinder
Euro 144,00 Jahresbeitrag
Euro 38,00 Aufnahmegebühr**

* Maßgebend ist das Alter am 01.01.
eines Jahres

** Entfällt bei direktem Sektionswechsel

Kontakt

SEKTION KASSEL DES DEUTSCHEN ALPENVEREINS (DAV) E. V.

Johanna-Waescher-Str. 4, 34131 Kassel
 T. 05 61/10 40 46 info@alpenverein-kassel.de
 F. 05 61/7 39 30 62 www.dav-kassel.de

Bankverbindung

Kasseler Sparkasse
 IBAN: DE40 5205 0353 0000 007854,
 BIC: HELADEF1KAS

VORSTAND

1. Vorsitzender	Manfred Hesse T. 05 61/5 74 46 77	erster-vorsizender@alpenverein-kassel.de
2. Vorsitzende	Astrid Sanne	zweiter-vorsitzender@alpenverein-kassel.de
Schatzmeister	Ulf Ponndorf	schatzmeister@alpenverein-kassel.de
Schriftführerin	Walburga Engelkamp	schriftfuehrer@alpenverein-kassel.de
Hüttenwart	Heidi Mand 01 51/75 05 42 58	huettenwart@alpenverein-kassel.de
	Andreas Ort 01 72/5 61 44 39	huettenwart@alpenverein-kassel.de
	Reinhard Weber 01 60/98 13 80 36	huettenwart@alpenverein-kassel.de
Jugendreferent	Martin Benseler	jugend-referat@alpenverein-kassel.de
Ausbildung / Sicherheit	David Umbach	ausbildungsreferat@alpenverein-kassel.de

Referent

Engagement	Christine Merkel	engagement@alpenverein-kassel.de
Naturschutz	Karl Iglhaut T. 0 56 22/7 03 91	naturschutz-referat@alpenverein-kassel.de
Öffentlichkeitsarbeit	-	info@alpenverein-kassel.de

ANSPRECHPARTNER | GRUPPEN

Arbeitsgruppe Klimaschutz	Karl Iglhaut T. 0 56 22/7 03 91	klimaschutz@alpenverein-kassel.de
Bergsteigen/Bergwandern	Arnulf Wigand T. 05 61/3 10 93 52	bergsteigen-gruppe@alpenverein-kassel.de
Familiengruppe	Ulrich Ment T. 05 61/7 01 66 11	familien-gruppe-eins@alpenverein-kassel.de
Familiengruppe 2	Stefan Höntzsch	familien-gruppe-zwei@alpenverein-kassel.de
Frauenklettergruppe	Astrid Sanne und Tanja Johannes	frauenklettern@alpenverein-kassel.de
Hallenklettern 50 plus	Lothar Rudolf T. 05 61/8 70 95 09 und Hans Hausmann T. 05 61/2 79 36	hochtouren-gruppe@alpenverein-kassel.de
Hochtourengruppe	Ralf Günther T. 01 71/6 74 70 07	hochtouren-gruppe@alpenverein-kassel.de
	Franz-J. Vorsmann T. 01 51/11 05 73 22	franz-j.vorsmann@alpenverein-kassel.de
Höhlengruppe	Stephan Polleschner T. 01 71/5 64 14 71	hoehlen-gruppe@alpenverein-kassel.de
Leistungsgruppe Sportklettern	Timo Miehe	leistungsgruppe@alpenverein-kassel.de
Mountainbikegruppe	Julian Johannes	mtb-gruppe@alpenverein-kassel.de
Offener Klettertreff	Bernd, Florian, Matthias	offenerklettertreff@alpenverein-kassel.de
Ski Senioren	Lothar Röder T. 05 61/9 89 25 17	Roeder.Lothar@t-online.de
Wandergruppe	Jochen Moll T. 05 61/4 52 95	jomoll@magenta.de

JDAV

Alle Klettergruppen -	Martin Benseler	jugend-referat@alpenverein-kassel.de
Leistungs- und Fördergruppe	Timo Miehe	leistungsgruppe@alpenverein-kassel.de
JDAV Klettercoaching	Jana Buchmann	klettercoaching@alpenverein-kassel.de
Offener Jugendklettertreff	-	-
Stützpunktkader Kassel der Landesjugend, Ole Kuhrau	-	stuetzpunkt-kassel@alpenverein-kassel.de

BÜCHEREI

in der Murhard'schen und Landesbibliothek	Brüder-Grimm-Platz 4A, 34117	Kassel Öffnungszeiten: Montag - Freitag von 9.00 bis 18.00 Uhr Samstag von 10.00 bis 13.00 Uhr
--	------------------------------	--

GESCHÄFTSSTELLEN-TEAM

Walburga Engelkamp und Anna-Lena Müller Rosenkranz	info@alpenverein-kassel.de
--	----------------------------

HALLE

Hallenleitung	David Umbach	hallenleitung@kletterzentrum-nordhessen.de
Büro Halle	Luisa Anacker	buero@kletterzentrum-nordhessen.de

HÜTTE

	Lukas Decker T. +43 / 664 / 4 01 60 33	lukas.decker@alpenverein-kassel.de
--	--	------------------------------------

INTERNET

	Martin Benseler	internet@alpenverein-kassel.de
--	-----------------	--------------------------------

REDAKTION

	Heike Eddiks und Tanja Johannes	redaktion@alpenverein-kassel.de
--	---------------------------------	---------------------------------



Der Outdoor-Ausrüster

KLETTERKOGEL

Garde-du-Corps-Straße 1
34117 Kassel

Tel. (05 61) 77 61 92
www.kletterkogel.de



Neuschnee © Tanja Johannes